

Feuerthalen - ein sehr armes Dorf (copy 1)

1586/1685

Feuerthalen ist bis in die jüngste Zeit hinein ein sehr armes Dorf. Die Bauernfamilien können von ihrem Einkommen kaum leben. Zu klein sind die Erträge aus dem Ackerbau, dem Weinbau und der Viehzucht. Die permanente Existenznot führt dazu, dass sich die Feuerthaler schon früh neue Erwerbszweige erschliessen möchten und deshalb ein für mittelalterliche Verhältnisse reges Handwerks- und Dienstleistungsgewerbe entsteht (siehe Abschnitt „Feuerthalens ganz besondere Wirtschaft“).

Langwiesen ist etwas besser für die Landwirtschaft geeignet. So hält sich die Landwirtschaft, und zwar namentlich der Weinbau, hier deutlich länger als in Feuerthalen. Trotzdem ist auch dieses Dorf alles andere als wohlhabend.

[vorhergehendes Ereignis](#) | [nächstes Ereignis](#) | [Zur Übersicht](#)